Inhalt

	Einleitung: Wohin geht die Reise?	ç
1.	Was Menschen Menschen antun können	17
2.	Das ödipale Dilemma	25
2.1	Ein eindrucksvolles Beispiel: Kernberg spricht mit einer Patientin	25
2.2	Unklare Begriffe	28
3.	Die Selbst-Familie oder der Ego-State-Ansatz nach Watkins	37
3.1	Das multidimensionale Selbst	37
3.2	Spurensuche	39
3.3	Über Freud hinaus: Paul Federn und Edoardo Weiss	41
3.4	Ego-State-Theorie: John and Helen Watkins	44
3.5	Wie entstehen Ego-States?	48
3.6	Die Vorteile der Ego-State-Therapie	54
4.	Die Innenwelt der Ego-States	60
4.1	Der sogenannte Normalfall	60
4.2	Ego-States – der Versuch einer funktionalen Beschreibung .	62
4.3	Unterschiedliche Kategorien von Ego-States	65
	4.3.1 Ego-States, die der Anpassung dienen	65
	4.3.2 Introjekte	67
	4.3.3 Traumabezogene Ego-States	69

5.	Dissoziation und Multiple Persönlichkeit	75	
5.1	Dissoziation		
5.2	Die Kaskade der Stressbewältigung		
5.3	Dissoziation, Traumaerfahrung und die Folgen		
5.4	Dissoziative Identitätsstörung: ein kurzer Abriss	84	
	5.4.1 Ist die Dissoziation eine Krankheit?	87 90	
6.	Die traumatisierte Selbstfamilie der Borderline-Patienten	95	
6.1	Borderline-Störung: was man davon wissen sollte	96	
6.2	Jeffrey Young: Kategorien der Ego-States bei den Borderline-Patienten	98	
6.3	Elizabeth Howell: eine spezielle psychische Organisation der Ego-States bei Borderline-Patienten	103	
6.4	Hypoarousal/Hyperarousal und die Opfer/masochistisch- und Täter/hasserfüllt-States bei Borderline-Patienten	105	
7.	Die Bildung und Funktion traumabasierter Ego-States	109	
7.1	Die Identifikation mit dem Täter oder die Entstehung	112	
7.0	traumabezogener Ego-States	113	
7.2	Über Täter- und Opferintrojekte	117	
7.3 7.4	Die desorganisierte Bindung Die Strukturelle Dissoziation nach Ellert Nijenhuis	122	
/ .4	,	125	
	7.4.1 Der emotionale Persönlichkeitsanteil: EP	126	
	7.4.3 Die Dimensionen der Strukturellen Dissoziation	128	
	7.4.4 Das Handlungssystem, die masochistische und sadistische Abwehr	129	
7.5	Die inneren Verfolger: Fremdkörper im Selbst oder innere Helfer?	134	

	7.5.1	Der innere Verfolger, Typ 1: das radikale				
	7.5.0	Helfer-Ego-State	137			
	7.5.2	Der innere Verfolger, Typ 2: das Täterintrojekt (täteridentifiziert)	139			
	7.5.3	Der innere Verfolger, Typ 3: aggressive Ego-States	140			
	7.5.4	Der innere Verfolger, Typ 4: Mittäterintrojekte	140			
	7.5.1	(täterloyal)	142			
7.6	Die So	chutzfunktion der Täterintrojekte nutzen	143			
8.	Der s:	adistische und der nicht sadistische Täter	145			
U .			143			
8.1	Die V	erhaltensstrategie nicht sadistischer Täter	146			
8.2	Die V	erhaltensstrategie sadistischer Täter	149			
8.3	Die E	ntstehung unterschiedlicher Opfer-				
	und Täterintrojekte					
	8.3.1	Ego-State-Bildung bei nicht sadistischem				
		Missbrauch	155			
	8.3.2	Ego-State-Bildung bei sadistischem Missbrauch	156			
9.	Die Praxis der Ego-State-Therapie:					
	die Grundprinzipien von Brücke, Verschiebung					
	und ii	nnerem Dialog	159			
10.	Die B	ehandlungstechnik der				
		tate-Therapie bei traumabasierten				
	Störu	ngen	168			
10.1	Grund	dlegende Techniken der Ego-State-Therapie	169			
	10.1.1	Nicht hypnotische Techniken	172			
	10.1.2	Hypnotische Methoden des Zugangs	174			
10.2	Konta	ktaufnahme mit Ego-States	176			
	10.2.1	Ins System hineinsprechen	176			
		Einen Ego-State herausrufen	178			
10.3	Die Pl	anung der Behandlung traumabasierter Störungen				
		dem SARI-Modell	179			

	10.3.1 Die Phase der Sicherheit und Stabilisierung10.3.2 Schaffung eines Zugangs zum Traumamaterial und	181		
	den damit verbundenen Ressourcen	191		
	10.3.3 Die Auflösung der traumatischen Erfahrungen	200		
10.4	0.4 Integration der Traumaerfahrung in den Selbst- und			
	Weltentwurf	208		
11.	Spezielle Techniken der Ego-State-Therapie:			
	Umgang mit Quälgeistern, inneren Verfolgern			
	und Täterintrojekten	215		
11.1	Schurkenschrumpfen	215		
11.2	Innere Stimmen und die Bearbeitung ich-syntoner			
	Über-Ich-Botschaften	218		
11.3	Traumatische Introjekte: täteridentifizierte oder			
	täterloyale Ego-States	220		
	11.3.1 Umgang mit täteridentifizierten Ego-States	223		
	11.3.2 Arbeit mit täterloyalen Introjekten	225		
	11.3.3 Umgang mit aggressiven Reaktionen auf das Trauma	228		
12.	Ausblick: meine Ego-State-Philosophie	230		
Anha	Anhang 1–4			
Liter	Literatur			